

PILOTSTUDIE

Spinale Dekompression mit spineFIT

Verlaufsbeobachtung von sechs Patientinnen und Patienten mit Rücken- und Bandscheibenbeschwerden.

Durchführung	Lukas Schnaars – angehender Physiotherapeut (Sportschule Waldenburg)
Überwachung	Thomas Beisswenger – Physiotherapeut, M.Sc. Osteopathie
Ort	Physiotherapiepraxis NaturaFit, Neuenstein
Teilnehmende	6 Patientinnen und Patienten · 3-8 Behandlungen je Person
Messgrößen	Schmerz (Skala 0-10) und Beweglichkeit (Finger-Boden-Abstand in cm)

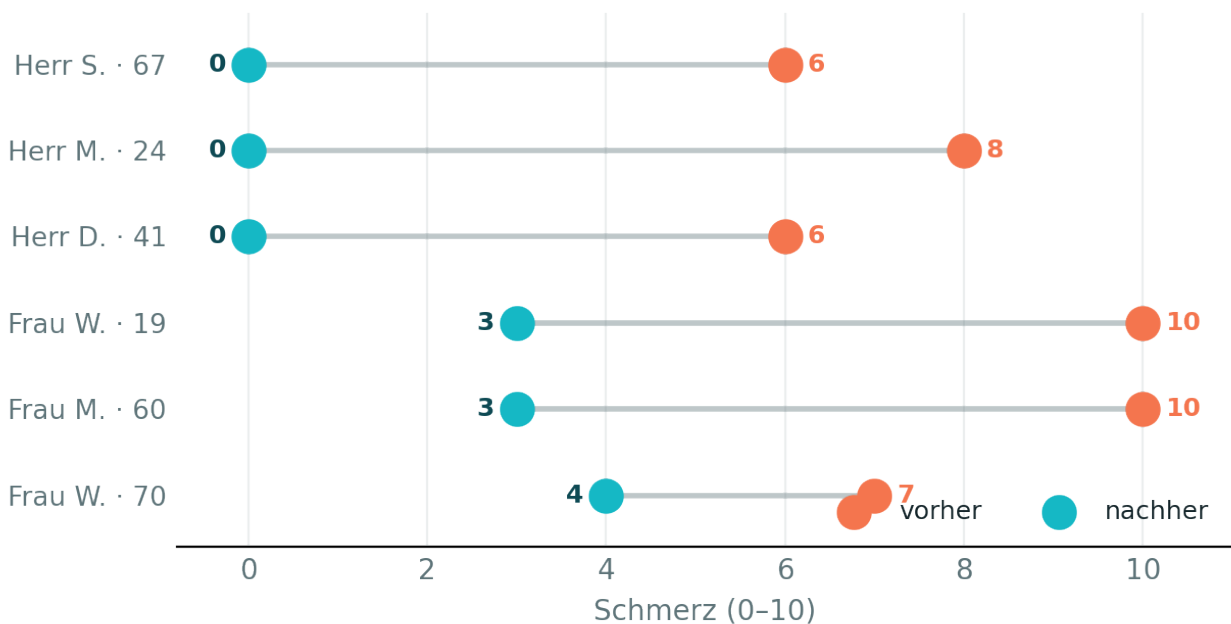
Prinzip. Über die spinale Dekompression wird der Druck auf die Wirbelsäule reduziert. Ein negativer Finger-Boden-Abstand bedeutet: die Person kommt mit den Fingerspitzen über die Bodenhöhe hinaus nach unten – also besser beweglich.

6 / 6
Teilnehmende mit Schmerzreduktion

3 × Skala 0
vollständig schmerzfrei nach der Serie

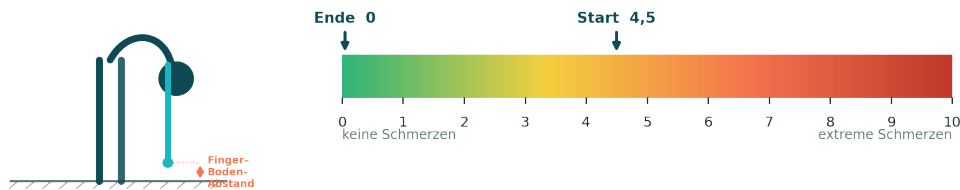
10 → 3
stärkste Reduktion – danach ohne Schmerztabletten

Schmerz vorher → nachher (alle Teilnehmenden)



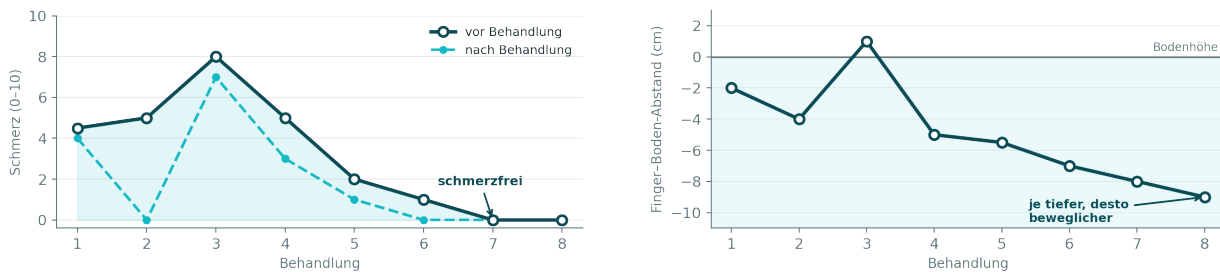
Dokumentierte Ausgangs- und Endwerte auf der Schmerzskala 0-10. Bei allen Teilnehmenden ging der Schmerz zurück, drei wurden vollständig schmerzfrei.

Messmethode



Schmerz wird auf der Skala 0-10 erfasst (links); die Beweglichkeit über den Finger-Boden-Abstand bei der Vorbeuge (Figur).

Beispielverlauf - Patient 1 (Herr S., 67, 8 Behandlungen)



Links Schmerz (vor/nach je Behandlung), rechts Finger-Boden-Abstand über die 8 Behandlungen. Bereits ab der sechsten Behandlung schmerzfrei; Beweglichkeit deutlich verbessert.

Ergebnisse je Patient:in

Patient:in	Diagnose	Beh.	Schmerz	Ergebnis
Herr S. · m, 67	Z. n. LWS-OP L3/L4 (Knochenentfernung), danach anhaltende Schmerzen	8	6 → 0	Nach 6 Behandlungen schmerzfrei; treibt wieder Sport und joggt; Beweglichkeit deutlich verbessert.
Herr M. · m, 24	ISG-Verklebungen, LWS-Beschwerden	4	8 → 0	Nach 4 Behandlungen schmerzfrei; Beweglichkeit deutlich verbessert.
Herr D. · m, 41	Bandscheibenvorfall LWS, seit 15 Jahren; Staplerfahrer (Vibration)	3	6 → 0	Nach 3 Behandlungen schmerzfrei.
Frau W. · w, 19	Bandscheibenvorfall L5, zusätzlich Ischiasbeschwerden	3	10 → 3	Schmerz auf 3 reduziert (anfangs 3-4 Tabletten/Tag); Beweglichkeit deutlich verbessert.
Frau M. · w, 60	Schlaganfall-Patientin, akuter Bandscheibenvorfall	6	10 → 3	Schmerz von 10 auf 3; keine Schmerztabletten mehr nötig.
Frau W. · w, 70	Bandscheibenvorfall LWS und BWS	3	7 → 4*	Nach jeder Behandlung deutliche Schmerzreduktion (z. B. 5 → 0).

* Ausgangswert schwankte; angegeben sind der höchste dokumentierte Ausgangs- und der Endwert. Alle Schmerzangaben auf der Skala 0-10.

Fazit

Bei allen sechs Teilnehmenden ging der Schmerz zurück – drei waren nach der Behandlungsserie vollständig schmerzfrei (Skala 0). Auch die Beweglichkeit nahm durchweg zu. Die Ergebnisse dieser Pilotstudie sind rundum positiv.

Bei dieser Auswertung handelt es sich um eine Pilotstudie mit sechs Teilnehmenden – betreut von Lukas Schnaars (angehender Physiotherapeut) und überwacht von Thomas Beisswenger (Physiotherapeut, M.Sc. Osteopathie). Es handelt sich nicht um eine kontrollierte klinische Studie. Individuelle Ergebnisse können abweichen; die Auswertung ersetzt keine ärztliche Diagnose oder Behandlung.